

## Schädlinge im Raps

10. – 13. September 2018

Finanziert mit Hilfe der Administration des  
Services Techniques de l'Agriculture (ASTA).

Insgesamt ist die Pflanzenentwicklung innerhalb der Rapsschläge aufgrund der Trockenheit sehr ungleichmäßig. Durch die Erwärmung hat eine erneute Zuwanderung der Schädlinge in die jungen Rapsbestände stattgefunden, darunter ist besonders der Rapserrdfloh erwähnenswert. Als Bekämpfungsrichtwert gilt: 50 Rapserrdföhe pro Gelbschale innerhalb von 10 Tagen **ODER** 10% der Blattfläche durch Fraß zerstört. Zwischen beiden Werte gibt es keine mathematische Beziehung, d.h. es können wenig Käfer in der Gelbschale sein und **TROTZDEM** ein starker Fraßschaden an den Pflanzen. In Wahl wurde der Bekämpfungsrichtwert (Lochfraß) für den Rapserrdfloh erreicht (**Bild 1**). Hier muss eine Insektizidbehandlung vorgenommen werden. Bitte nur dann applizieren, wenn die Mehrzahl der Pflanzen im Schlag diesen Schädigungsgrad hinsichtlich Lochfraß aufweist! Andere Schadinsekten fanden sich in mehr oder weniger geringer bis mittlerer Zuflugstärke, aber nicht bekämpfungswürdig. Auf Schnecken sollte noch geachtet werden. Infektionen mit Falschem Mehltau fanden sich in Oberkorn und Reuler, vermutlich bedingt durch den Morgentau, denn der Pilz braucht Feuchtigkeit für die Infektion. Eine chemische Bekämpfung gegen Falschen Mehltau ist aber nicht zugelassen, zumal die wirtschaftliche Bedeutung dieses Erregers umstritten ist. Phoma fand sich (noch) nicht.



**Bild 1:** Lochfraß durch den Rapserrdfloh, mehr als 10% der Blattfläche sind hier zerstört und zwar an der Mehrzahl der Pflanzen im Schlag. Hier ist Handlungsbedarf!

**Tabelle 1:** Erfassung der Rapsschädlinge am 13. September 2018. Angeben ist jeweils die mittlere Anzahl Schädlinge pro Gelbschale, bzw. der jeweilige Schaden an der Pflanze oder die Befallsstärke des jeweiligen Schädlings.

Region	Minette	Mosel	Gutland				Ösling	
Standort Sorte	Oberkorn LG Architect 15. August	Burmerange Dariot 2. September	Simmern Exception 28. August	Everlange Penn 27. August	Bettendorf Dalton 5. September	Bigelbach Exception 28. August	Wahl Exception 28. August	Reuler Dalton 23. August
<b>Rapserrdföhe pro Gelbschale</b> Bekämpfungsrichtwert ist 50 Käfer pro Gelbschale in 10 Tagen (seit dem 03. September)	6	4	8	8	0	11	9	6
<b>% zerstörte Blattfläche durch den Rapserrdfloh</b> Bekämpfungsrichtwert: 10% pro Pflanze	4	< 2	4-6	< 2	0	8	10	6
<b>Zuflug Kohlflye</b> Bekämpfungsrichtwert unbekannt	gering	gering	mittel	gering	gering	mittel	gering	gering
<b>Pflanzenkrankheiten</b>	Falscher Mehltau	---	---	---	---	---	---	Falscher Mehltau
<b>Stadium Raps</b> (in BBCH*)	<b>14-15</b>	<b>10-11</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>10</b>	<b>12</b>	<b>11-12</b>	<b>12-13</b>

\* BBCH 10 = Keimblätter voll entwickelt; BBCH 11 = Erstes Laubblatt entfaltet; BBCH 12 = Zweites Laubblatt entfaltet; BBCH 13 = Drittes Laubblatt entfaltet; BBCH 14 = Viertes Laubblatt entfaltet; BBCH 15 = Fünftes Laubblatt entfaltet.

Bestand behandeln    Bestand kontrollieren    Keine Behandlung notwendig    Bestand bereits behandelt

### Kurzfassung:

- Bestand auf Schnecken kontrollieren.
- Schlagspezifisch einzelne Symptome durch Fraß des Rapserrdflohs.
- In Wahl wurde einer der Bekämpfungsrichtwerte für den Rapserrdfloh erreicht. Eine Insektizidmaßnahme ist daher vorzunehmen.
- Erste Symptome der Larven der Kohlflye.
- Falscher Mehltau fand sich in Oberkorn und Reuler. Chemische Bekämpfungen sind aber nicht zugelassen.
- Bitte unbedingt Alt-Raps-Bestände umbrechen („Grüne Brücken“ für Schadorganismen).

**KONTAKT:** Dr. Michael Eickermann (michael.eickermann@list.lu)  
Luxembourg Institute of Science & Technology (LIST)  
Department of Environmental Research & Innovation (ERIN)  
41, rue du Brill | L-4422 Belvaux | LUXEMBOURG  
Tel (0049) 173 377 58 18

Verwenden Sie Pflanzenschutzmittel immer mit der notwendigen Sorgfalt. Vor der Anwendung eines Pflanzenschutzmittels müssen Sie das Etikett und die Produktinformationen lesen, sowie Warnhinweise und Warnsymbole in der Gebrauchsanleitung beachten. Die aktuell gültigen Anwendungsvoraussetzungen finden Sie unter <https://saturn.etat.lu/tapes>.